

- öffentliche -

**BESCHLUSSVORLAGE**  
für die **Gemeindevertretung**  
der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow

<b>TOP</b>	<b>Beschluss über die Vergabe der Planung für die Modernisierung und Erweiterung der Wilhelm Busch Grundschule</b>
------------	--

Beratungsfolge

Datum	Gremium	Ergebnis
14.03.2023	Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow	zur Empfehlung
30.03.2023	Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow	zur Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow beschließt die Vergabe der Planungsleistung zur Ertüchtigung der Wilhelm-Busch-Grundschule an das Planungsbüro arc architekturconcept GmbH, Zum Domfelsen 1 in 39104 Magdeburg als Generalplaner.**

Finanzielle Auswirkungen

Kostenträger: 1113100 Kostenträgerbezeichnung: KS  
Kostenstelle: 00104 Kostenstellenbezeichnung: Wilhelm Busch Grundschule  
Investitionsnummer: H-18-3-104 Investitionsbezeichnung: Ertüchtigung WBGS

Haushaltsjahr:	2023	2024	2025	2026
Auszahlungen/Aufwendungen:	968.114,00	359.091,50	359.091,50	
Einzahlungen/Erträge:				
Abschreibung:				
Folgekosten:				

## Begründung

Mit Beschluss Nr. 32/2019 wurde die Verwaltung beauftragt, das Konzept zur Ertüchtigung der Wilhelm-Busch-Grundschule weiter zu verfolgen.

Das Konzept entstand auf Grund der erheblichen Probleme im bestehenden Gebäude der Wilhelm-Busch-Grundschule (zu wenige und falsch verteilte WCs, unzweckmäßige Klassenräume im Dachgeschoss, keine Barrierefreiheit, erheblicher Aufwand bei der Brandschutzmodernisierung, eine angemessene Aula fehlt, zu wenig Räume für Teilungsunterricht, Sporthalle zu klein usw.).

Das Konzept sah eine Verbindung des Altbaus (Haus A) der Wilhelm Busch Grundschule mit dem Schulgebäude an der Wilhelm-Raabe-Str. (Haus B) vor. Der Verbindungsbau sollte der neue Haupteingang der Schule werden, da er zentral zwischen den beiden Bestandsgebäuden liegt. Im Verbindungsbau sollten die Aula und eine normgerechte Sporthalle mit den entsprechenden Nebenräumen untergebracht werden. Weiterhin sollte hier ein Aufzug und ein neues Treppenhaus zum Altbau der W.-Busch-Grundschule untergebracht werden. Die Raumstruktur im Altbau soll in diesem Zuge den Erfordernissen einer modernen Grundschule angepasst werden.

Auf der Grundlage der vor genannten Planungsziele wurde die Planungsleistung als Generalplanerleistung ausgeschrieben. Diese umfasst die Leistungsbilder Architektenleistungen, Tragwerksplanung, technischen Ausrüstung und die Fachplanung Brandschutz.

Hinsichtlich des zu erwartenden Auftragsvolumens über dem Schwellenwert wurde die Leistung am 11.08.2022 europaweit, als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VGV, ausgeschrieben. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs haben sich fünf Planungsbüros als Generalplaner beworben. Aus den Bewerbern wurden für das anschließende Verhandlungsverfahren die folgenden drei Planungsbüros in Anbetracht Ihrer Qualifikation ausgewählt:

- Hobusch + Kupart Architekten, 04105 Leipzig,
- Galandi Schirmer Architekten + Ingenieure GmbH, 10625 Berlin,
- arc achitekturkonzept GmbH, 39104 Magdeburg.

Im Verhandlungsverfahren wurden die Planer im Rahmen eines Leistungswettbewerbes aufgefordert ein Konzept für die Lösung der Bauaufgabe zu erarbeiten. Die Lösungsvorschläge wurden am 23.02.2023 im Rahmen einer Präsentation Vertretern der Verwaltung, der Wilhelm-Busch-Grundschule, des BJSP und des Bauausschusses vorgestellt. Die Konzepte wurden über eine im Vorfeld veröffentlichte Matrix nach der Präsentation von den Vertretern der Schule, der Verwaltung und der Gemeinde beurteilt. Im Ergebnis hat das Büro arc achitekturkonzept GmbH das überzeugendste Konzept erarbeitet und die höchste Punktzahl erreicht. Deshalb ist das Planungsbüro mit der Weiterführung der Planung zu beauftragen.

Die Beauftragung der Planung erfolgt stufenweise wie folgt:

1. Stufe: LP 1 Grundlagenermittlung bis LP 2 Vorplanung,
2. Stufe: LP 3 Entwurfsplanung bis LP 5 Ausführungsplanung,
3. Stufe: LP 6 Vorbereitung der Vergabe bis LP 9 Objektbetreuung.

Im Verhandlungsverfahren wurden von den 3 Planungsbüros auch Honorarangebote erstellt. Diese Angebote sind in die Gesamtauswertung eingeflossen.

Das Büro arc achitekturkonzept GmbH hat hier ein wirtschaftliches Angebot eingereicht.

Das Honorar gestalten sich auf Grund des Haushaltsansatzes und der angebotenen Honorarzonen der einzelnen Leistungsbilder wie folgt:

1. Stufe: LP 1 bis LP 2 = 153.588 Euro brutto,
2. Stufe: LP 3 bis LP 5 = 814.526 Euro brutto,
3. Stufe: LP 6 bis LP 9 = 718.183 Euro brutto.

Bei höheren Baukosten bzw. einer höheren Kostenberechnung erhöht sich das Honorar nach den Regelungen der HOAI entsprechend.  
Des Weiteren können je nach Erfordernis im Rahme der Planung weitere Honorare für besondere Leistungen anfallen.

Mitzeichnungen

Hauptamt \_\_\_\_\_

Kämmerei \_\_\_\_\_

Kommunalservice \_\_\_\_\_

Gemeindeplanungsamt \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

Anlagen

Auswertung Konzept ARC

Auswertung Konzept GSAI

Auswertung Konzept Hobusch Kupart